

Spielsucht: Sollen alle Schranken fallen?

ÖVP und SPÖ versuchen, ihre Verantwortung für Glücksspiel und Spielsucht im Lande an den Bund zu verweisen. Nun liegt ein Gesetzesentwurf des Bundes vor, der eine deutliche Verschlechterung darstellt. Es wäre erlaubt, in einer Stunde 3600 Euro zu verzocken, das Land dürfte gar nicht mehr eingreifen und Therapiemaßnahmen sind kein Thema Seite 2

POST-LIBERALISIERUNG
Brief nach Italien landete in Leipzig S. 6

WEIHNACHTSGESCHENKE
Geschenk-Tipps fürs schmale Börserl S. 18/19

DICKE SCHLITTEN
Feudaler Fuhrpark der Landesregierung S. 15



BIGSHOT

Wilde Gestalten machen sich gegen den 5. Dezember hin bereit, den Schlimmen den Garaus zu machen. Und während sich die meisten Menschen hierzulande auf den Nikolaus freuen können, sollte sich so mancher Manager zweimal überlegen, ob er am Krampusabend vor die Tür geht. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen schönen Jahresausklang und ein gutes Jahr 2009!



Peter Scherz: Die Stimme aus dem Betrieb!

Arbeiterkammer
WAHL
19. MÄRZ - 1. APRIL
2009
www.akstmk.at

Gewerkschaftlicher
**LINKS
BLOCK**

GLB